
Ruknislâm Sâdidîn Muhammad Ibn Abî Bakr al-Buhârî IMâm-Zâda as-Sargî.

Starb 573/1177; GAL 2 II 464 S I 642.

K. Sirât al-islâm ila dâr as-salâm

Kitâb Shura'ı al-adl ilâ dâr al-salâm

[...] (156) A
[...] (157) B
[...] (158) C
[...] (159) D
[...] (160) E
[...] (161) F

Nach den Angaben bei AHLWARDT 1730 und dem Inhaltsverzeichnis der Hs. India Office 1524 (s. India Office II 233f.) hat das Werk in den beiden betreffenden Hss. 57 (AHLWARDT: ungezählte) Kapitel. Dagegen hat unsere Hs., wie schon aus dem Incipit hervorgeht, 48 gezählte fâsûl; unmittelbar nach dem Incipit steht ein Inhaltsverzeichnis ohne Seitenangaben. Die Diskrepanz rührt wohl daher, daß die Einteilung und das Inhaltsverzeichnis in unserer Hs. von einem Schreiber, nicht vom Autoren stammen. Das scheinbare Fehlen einiger fâsûl erklärt sich daraus, daß die betreffenden Abschnitte zwar offenbar vorhanden sind, nur eben nicht als eigener fâsûl ausgegeben wurden. Die Entsprechungen sind die folgenden:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Göttingen</th>
<th>India Office 1524</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1 - 2</td>
<td>(3a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>3 - 5</td>
<td>(8a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>6 - 11</td>
<td>(19b ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>12 - 16</td>
<td>(28a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>17 - 20</td>
<td>(31a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>21 (raum 'Alârî')</td>
<td>(39b)</td>
</tr>
<tr>
<td>22 - 34</td>
<td>(40a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>35 - 43</td>
<td>(79a ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>44 - 48</td>
<td>(100b ff.)</td>
</tr>
<tr>
<td>49 - 57</td>
<td>keine Entsprechung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Die in unserer Hs. fehlenden fâsûl der Hs. India Office 3, 7, 15 - 18, 24 und 42 sind in der Tat vorhanden, und zwar nicht gezählt, aber


8° Cod. Ms. arab. 168


Burhanaddin İbrahim Ebn Muḥammad Al-Ḥalabi. Starb 956/1549; GAL² II 570 S II 642.

- 108 -

Multaqa l-abbār

ملتقى الأجر

A hādīd al-šaḥādāt [...] und in einer Spalte der Unterzunft bald die Erwähnung von Muhammad b. Abū Bakr, der über einen sehr großen Wohlstand verfügte. [...]

Darstellung der Einzelmaterien des Ḥanafitischen Rechts nach AL-QUDURI (starb 428/1037); al-Muṣṭaṣar (GAL² I 18,0; S I 295 f.); vgl. auch oben 4 Cod. Ms. arab. 152; AL-MĀḤĀBĪ (7./13. Jh.); Wīqāyat ar-rwāya fī masā’il al-Hishāya (GAL² I 468 S 1 646); AL-BULDAḡI (starb 683/1284); K. al-Muḥtār li-ḥalfūtā (GAL² I 476 S I 657) und AN-ʿANAFI (starb 710/1310); Kanz ad-daqaqīq li-l-fatwā (GAL² II 251 f. S II 265-267) unter Berücksichtigung auch einiger anderer Werke. - Nach GAL S II 642 wurde der Multaqa 933/1526 vollendet, aber ausweislich der Autorenkolophon in den Hss. unten 8° Cod. Ms. arab. 172 und Köprülli I 316 Nr. 653 war die Reinschrift (tablīg) am Di., d. 13. Rabī‘a 923/1. August 1517 vollendet. Entsprechend ist es auch zweifelhaft, daß es sich bei der Hs. Princeton
Andere Hss.: AHLWARTD 4613–4614; GAL II 570 S II 642f. Nr. 1; unten 8° Cod. Ms. arab. 172; VOHD XVII B1 Nr. 193; B3 Nr. 255–228; B5 Nr. 201; Princeton (MACH) 1151 (16 Expl.); Basel Nr. 127; Köprülü I 316 Nr. 653; III 55 Nr. 112; Bagdad, Aqṣāf 78f. Nr. 1046–1066.

Titel und Verfasser sind nicht nur im Incipit genannt, sondern auch auf Bl. 3a in einem in großen Buchstaben geschriebenen Titel mit Umräumung in roter Doppellinie.

Kapiteleinteilung wie bei AHLWARTD 4613; zusätzlich zu den dort angegebenen Kutub sind in unserer Hs. im Anschluß an das Kitāb al-ṣūrār auf Bl. 114a und 115a noch zwei zusätzliche Abschnitte als Kitāb ausgewiesen (wohl versehentlich statt als Bāb).

Auf Bl. 1a 8 Z1. über die juristische Kategorisierung von Handlungen (fard, wāǧib etc.), darunter zweimal das gleiche Hadīṯ über daf az-zakāt. Auf Bl. 1b eine sich wiederholende Liste von Gebeten mit darangeschriebenen Zahlen (fāṭiha-i sarifī: 7, ɡalawat-i sarifī: 100; a-lam naṣra ḥa ṣadruka: 70 etc.), 9 Z1. über das Loben Gottes sowie einige Kritzeleien. Auf Bl. 2a und 3a ein Inhaltsverzeichnis, auf Bl. 2b unterbrochen von einer arabisch-türkischen Ḥūba-i nīkāḥ (14 Z1.). Vor allem zum vorderen Teil des Werkes Glossen, öfter unterschieden mit "Bāqāni", also nach Nūrāddin Māḥmūd al-Bāqānī al-Qādirī al-Anṣāri (starb 1003/1594), der einen Kommentar zum Muṣṭaqa i-āḥbar mit dem Titel Mağrū ʿl-anbūr verfaßt hat (vgl. GAL S II 643 unter 1. k). In einem Umschlag 29 Bl. 6 davon leer oder mit Kritzeleien bedeckt, der Rest offenbar aus dem Besitz eines Buchbinders: 15 Bl. in Form der Einbandklappe aus einem osmanischen Druck ausgeschnitten, 8 Bl. aus einer arabischen Hs. (Inhalt: grammatische Kommentare zu rubrizierten Lemmata), wobei aus allen Blättern ein mandelförmiges Loch herausgestanzt ist.

8° Cod. Ms. arab. 169


Abū l-Laiṭ (al-) Muḥarram Ibn Muḥammad az-Ziyālī al-Qaṣṣamūnī. Um 1000/1592; GAL S II 651; KĀḤJĀLA VIII 180f.

Hadiyat az-suʿlūk fi sharḥ Tuhfat al-mulūk

هديه الصعلوك في شرح غبة الملك

: الحمد لله الذي جعل قلوب الطلاب مراكMillis مالا (1) A

اللهياة وصور صحايف اقتديهم مراكMillis ماليملا (2b) [...] إما بعد فينقل الميد [...] أبو الليث المحرر (!) بن محمد بن العرف بن الحسن بن الزنكي (!) [... ] كاتب كتاب غبة الملك الذي أنزلت الإمام الامام زين الدين (!) سالم (!) بعض الطبرياء ان اشرحها شما ينتج منخيثاته (... ) ومعطية هدية الصعلوك في شرح الملك

: الحمد لله على وصول التحرير بالاختتام [... ] في غرة شهر رجب من شهر سنة احدى وخماسا وتسعANTA [... ] وصل

- 110 -
Titel und Verfasser (in leicht entstellter Form) sind im Incipit genannt. Die in GAL² 1 478 S 1 659 genannte Form des Titels Ḥadiyāfat as-sulāḥ ist ein reiner Flüchtigkeitsfehler, alle Hss. haben . as-su'ūlak. Die Form Ḥadiyāfat as-su'ūlāk der Hs. Heidelberg A 173 (s. Zs. f. Semitistik 6 11928) 223) ist wohl keine echte Variante.


Die Identifikation ist nicht ganz sicher; unter anderem, weil die Incipits der in GAL a.a.O. verzeichneten Hss. der Gūnya in den Katalogen zu knapp zitiert werden.

Einige Handschriften von Al-Ḥalabīs Gūnya sind in GAL² 1 478 unter 2.a falsch eingeordnet: 1. Gotth. 766 und India Office 1667 beinhalten vielmehr Al-Ḥalabīs Muḥšyar al-Gūnya, also Komm. 2.b; 2. Patna 1 86 Nr. 873 ist vielmehr Muhammad Ibn Muhammad al-Ḥalabī: Hīyāt al-ṣuğallī, also Komm. 1.


Glossen zu Al-Ḥalabī (starb 956/1549): Gūnya al-mutamallī fi šarh Munyat al-muṣalli (GAL² 1 478 S 1 659f. unter 2.a), einem Kommentar zu Al-Kasgārī (starb 705/1305-6); K. Munyat al-Muṣalli wa-Gūnya al-muṭtādī (zu Verfasser und Werk s. oben 8° Cod. Ms. arab. 162/1), einer Lehre vom Gebet nach hanafitischem Recht.
Diese Sachverhalte ließen sich am ehesten dadurch erklären, daß wir es mit einem Kommentar zu tun haben, der nur selektiv kommentiert, in dem also der Wortlaut des kommentierten Werkes nicht vollständig enthalten ist.

Als Titel ist auf Bl. 1a angegeben: Šaraḥ García al-muṣallīn: ein Verfasser ist nicht genannt.

Das Werk ist in ungezählte Kapitel eingeteilt, deren Anfänge zum Teil graphisch nicht hervorgehoben und somit sehr schwer zu erkennen sind.

Kapiteleinleitung:

Bl. 3a: سَنُوضَاء الْمَخَافَة
Bl. 4a: فَرَأَیَاتَ الْمَخَافَة
Bl. 6b: آدَّآب الْمَخَافَة
Bl. 11b: فَرَآيَاتَ الْمَخَافَة
Bl. 13a: شُرُوطِ الْفَسَل
Bl. 16a: فَرَآيَاتَ الْمَخَافَة
Bl. 21a: فِصلُ فِي الْتَّيْمُ
Bl. 33a: فِصلُ فِي احْكَامِ الْتَّيْم
Bl. 36b: فِصلُ فِي احْكَامِ الْمَايِض
Bl. 41b: فِصلُ فِي احْكَامِ الْمَايِض
Bl. 51b: فِصلُ فِي احْكَامِ الْمَايِض
Bl. 70a: فِصلُ فِي احْكَامِ الْمَايِض

Obwohl das Explicit trichterförmig geschrieben ist, scheint die Hs. am Ende unvollständig zu sein.

Am Rand häufig Glossen, vermutlich von der Hand des Schreibers der eigentlichen Hs.

Kommentar zum Maqṣūd II, einem Schulbuch der Formenlehre, das Aḥū Ḥanīfa (starb 150/767; GAL II 176f; S I 284ff.; GAS I 409f.) zugeschrieben wird. Zur Identität des Verfassers s. die Ausführungen WAGNERS VOHD XVII B1 Nr. 287, wo auch die Namen ʿĪsā sowie Muhammad Ibn Muṣṭafā und die Nisbe as-Sīrajī diskutiert werden.

Andere Hss.: AHWALDRT OR 6801; GAL S II 657f. unter b und f; VOHD XVII B1 Nr. 287; B3 Nr. 434; B5 Nr. 299; Princeton (MACH) 3728 (3 Expl.); Köprüülü III 294 Nr. 644/1; Daiber Coll. I Nr. 14 (Titel hier: Rūḥ as-sūrūḥ wa-maʿīn an-nāʿām).


Auf Bl. 1a unter der zweimal gegebenen Überschrift amṭala muḥtaṣiba verschiedene Formen der Wurzel ʿṣr (13 verbale, 11 nominale), darunter und quer am linken Rand ähnliche Aufzählungen, in allen Fällen mit türkischen Erläuterungen. Auf Bl. 2a eine Aufzählung der ʿṣrāmān, die die arabischen Formenlehre zerfällt. Auf Bl. 2b eine Aufzählung der 17 Adjektivformen, die als von einem Verbalstamm abgeleitet betrachtet werden (ṣifat-i muṣabbaha). Öfter Glossen.

Teil 2 (Bl. 34b – 55a)

ʿṢāḥrah K. al-ʿĪṣī Bināʾ

شرح [كتاب ال] بناء

[Text in Arabic]


Andere Hss.: VOHD XVII B5 Nr. 302 (hier auch drei Nachweise aus TÜYATOK, allesamt anonym); Kairo II 57a (wie in unserer Hs. hinter as-Sīrajī/AA-TIRAWI: Rūḥ as-sūrūḥ); edb. 59a (falsch als ʿṢāḥrah al-Amṭila al-muḥtaṣiba von as-Sūrūrī bezeichnet): Aẓhar IV 78a; Birmingham IV 1620; Köprüülü III 294 Nr. 644/2 (AL-BIRKAWI).
Auf Bl. 1a steht zwischen zwei anderen Titeln auch Öfter Korrekturen und Glossen.

Teil 3 (Bl. 55b – 59a)

Hašiyat al-mašādir min al-amtāl wa-n-nawādir

الحاشية الصادرة من الأمثال والأمثال

(55b) A

على خير الخلق محمد وره التنان والصلاة

(59a) E

قال كان عمل زابا على اثلا من الامثال فالصدار النبي ورجل


Auf Bl. 1a steht neben zwei anderen Titeln: دلالة لمتلايق. Die Nisbe im Incipit ist aber mit einiger Sicherheit nicht aus as-Surubulālī verscrieben.

Zu Beginn öfter Glossen.

8° Cod. Ms. arab. 172

In einem Umschlag 3 Bl., davon zwei mit Glossen und eins mit Koranzitat (21/69f.). In einem weiteren Umschlag Füllmaterial aus dem alten Einband.

8° Cod. Ms. arab. 173


Gamālāddīn Muḥammad Ibn Muḥammad al-ʿAQṣARĀĪ.
Starb zw. 776/1374 und 786/1384; Mal I 310f.; Gal S II 328; KABHĀLA XI 192.

أيضاح الأضحاء

Idāh al-Idāh

: الحمد الله على نواه وصلوة على سيدينا محمد وآله ونعمه صل على كثير من الطلبة فهم كثير من مصداق الأضحاء واستخرج كثر منهم من عباراته وقيل الصلاة على هذا الكتاب وشرحها فيه مشكلاته


Andere Hss.: GAL 2 I 354 S I 516 (die hier angegebene Haus. ABLWADT 7189 ist ein Expl. des Idāh) S II 16; MAL I 310; Kūprarī II Nr. 1423/1; Bagdad, Aqāf 195 Nr. 2674; Maḥād 78 Nr. 8 767.

Der Verfasser ist nirgends angegeben, der Titel steht auf der Rectoseite des Vorsatzblattes und im Explicit.

Auf Bl. 1a - 2a Glossen nach (Samsʿaddīn Muḥammad Ibn Ahmad an-ʿIṣṣārī (hier geschrieben: 7 14 Deutschland); also wohl aus dessen al-Idāh ʿala l-Idāh (vgl. MAL I 311 Nr. 3). Am Rand von Bl. 2a mehrere persische Verse. Zahlreiche Korrekturen und Glossen, auch interlinear und in persischer Sprache.

8° Cod. Ms. arab. 174

Andere Hss.: AHLMARDT 793; GAL 2 I 346 S I 508 Nr. 8; Princeton (MACH) 333 (7 Expl.); Köprülü I 103f. Nr. 189-191; Mathad 258 (6 Expl.).


Die Hs. ist unvollständig, sie endet mit Sure 6 (al-ʿAnāʿīm), wie auch hinter dem Explicit vermerkt ist.

Öfter Korrekturen am Rand, z. T. durch Bescheidene verspultem. In einem Umschlag 2 Bl. (19,5 × 26,6 cm), gefaltet, auf 4 Häften beschrieben mit Koran 2/89 - 112 in jugem vollvokalisierten Nasḫi in schwarzer Tinte.

8° Cod. Ms. arab. 175


'Ubaidallah Ibn Mas'ud Ibn Tāgāṣṣar’a Al-Mahbūbi al-Būhari al-Ḫanafi Ṣadrāṣṣar’a At-Ṭanī.

Starb 747/1346; GAL 2 II 277 S II 300; MAL I 122f.

(Šarḥ al-Wiṣāyā) [شرح الوقاية]

(7vb) A :  "Ach, danke dem Herrn (Vb) für alles, das er mir gegeben hat."

(480b) E: "Nun, unsere Aufgabe ist es, die Wahrheit zu suchen und zu finden, wie die Ahl al-Tasawwur darin sich ausdrücken, dass die Ahl al-Wasla auf die wahre Wahrheit kommen sollten."


Andere Hss.: AHWARTDI 4548-4549; GAL 2 I 468 S I 646; VOHD XVII Bl Nr. 184-185; B3 Nr. 219-220; MAL II 106 ad 116; Princeton (MACH) 1026 (28 Expl.); Basel (ḪIṣārī) 156 Nr. 401; Yale 947-948; Köprüli I 305 Nr. 634; III 49 Nr. 98.


8° Cod. Ms. arab. 176


Teil 1 (Bl. 1b - 49b)
'Azīz Maḥmūd Huda'ī al-Uskudarī.
Starb 1038/1628; GAL 2 II 590 S II 661; TDVIA IV 338-340.

Gāmī' al-faḍalīl wa-qāmi' ar-raḍā'īl

جامع الفضائل وقائع الرذائل

الحمد لله الذي خلق الأسنان في الحسن تقوم ورفع مراتب
الل позвان يقدر سرقيهم ووقوف كل ذي علم علي [ ... ] وبعد فهود ( .. .. )
رسالة وضعتها على ابوب وفصلو [ ... ] وجيء جامع الفضائل وقائع الرذائل

ما وجد ملكه يوماً في وحده جاد
توحيد من ينطق عن نفسي عارية بطهيله الواحد
توحيدبا إياها توحيدبا وانت ممن ينتبه لاجد

Kleineres Werk über die Gebote und Verbote, die für den Muslim gelten, angeordnet in den Ebenen bāb, nau', qism, faṣl und māqāla.
Andere Hs.: GAL 2 II 661 Nr. 6; Princeton (MACH) 2020 (3 Expl.); Beirut (HÜRÜ) 28 Nr. 67; Köprülü II 235 Nr. 1583/3; III 51f.
Nr. 102 mağmū'at/2; TÜYAYOK 10 Nr. 674; 34 IV Nr. 522.
Der Titel des Werkes steht im Incipit sowie verkürzt auf Bl. 1a, der Name des Verfassers ist nicht genannt.

Teil 2 (Bl. 51b - 80b)
'Alī Ibn Sultān Muḥammad al-Qārib al-Harāwī.
Starb 1014/1605; GAL 2 II 517 S II 539.

[Sharḥ K. Alṣafā' al-kift]

قلت كتاب الفاظة الكفر

قال الشيخ الإمام العلامة محمد بن الحسين بن محمد
المعروف بـ ( ) الريشيد رحمه الله لما أخذت قظمهم فسد سائر عنيهم [ ... ] ثم أعطى أن الشيخ العلامة المعروف
بدر الشريد رحمه الله من الامة الخالصة جمع أكثر الكلمات الكفرية
بالإثارات الإيجابية ( ) فيها إن ( ) ابن زعيمها
(80b) E

وهذا خذالة ما قد ذا لنا وتمت ما أردنا ونستا ( ) الله
الفائية ( ) في الدنيا والآخرة [ ... ] والحمد لله لا إله إلا الله، والله

- 130 -

Andere Hss.: AMLWARDT 2139; GAL² II 96 S II 88 Nr. 7; S II 540 Nr. 20; VHOH XVII B5 Nr. 95.

In der Form Šarḥ Badr ar-Raṣīd li-Ali al-Qārī sind Verfasser und Titel auf Bl. 1a angegeben; über Bl. 51b steht Šarḥ 'Alī al-Qārī'. Der Verfasser des kommentierten Werkes ist im Incipit zweimal genannt.

Glossen stehen auf Bl. 53a, 59b, 64a und 67a.

Teil 3 (Bl. 81b – 83b)

Abū 'Abdallāh Muḥammad Ibn Yūsuf al-Ḥasanī as-SANūsī.

Starb 895/1490; GAL² II 323 S II 352 Nr. 4; EF² IX 20–22.

l'Aqīdat ahl at-tauḥīd as-sūgrāl

[ ]

"[132]"
الأكبر للإمام الأعظم [ ... ] كان في نبت [ ... ] فإن يكون مختصراً [ ... ] ويعتبر ضوء الملال لبدء الأمال [114a] 
فنزل الله سبحانه وتعالى [ ... ] يزرفنا التفاصيل مع الطيب والصدقين (!) والشهداء والملحين وعليم على الرسلين 
والكلملة رب العالمين

Kommentar zu al-ÜSI (starb nach 569/1173): Badr al-amāli, einem Gedicht im Metrum hazāq zum Thema von Gottes Einheit; das kommentierte Werk ist auch unter den Titeln al-Qaṣīda al-lāmiyya fi l-tauḥīd und Qaṣīdat Yaqūtu l-ʿābd bekannt [GAL 2 I 552 S I 764 Nr. 1].

Andere Hss.: AHLWARTDT 2415-2418; GAL 2 II 552 S II 764 Nr. 1.

Verfasser und Titel sind im Incipit angegeben; auf Bl. 1a findet sich noch die Angabe Šarḥ ‘Ali al-Qārī' li-l-Amāli.

Teil 6 (Bl. 114b - 115b)
Sirāḍaddin Abū Muḥammad ‘Ali Ibn Uṭmān al-ÜSI.
Starb nach 569/1173; GAL 2 I 552 S I 764.

[Badr al-amāli]

[بدء الأمال]

لتوحيد بنظام كالثالال

إلى الخلق مولانا قدام

هو الحق المقدر ذي (!) الجلال

- 135 -
كانوا عن هذا المبدأ: "نذكر الخير في حال ابتثال
ولكن الله يطنؤ بفضل
واي الدحير ادعو كله وسعي
مبالخير يوبا قد دعا ل"

Vielkommentiertes Gedicht im Metrum hazaq zum Thema von Gottes Einheit; das Werk ist auch unter den Titeln al-Qasidat al-"adiliyya fi l-tauhid und Qasidat Yaqatu l-ta"ab bekannt. Der Umfang beträgt hier 68 Verse (davon der 51. und 52. durchgestrichen), was auch die sonst am häufigsten anzutreffende Verszahl ist.

Andere Hss.: AHLWART 2407-2408; GAL 2 I 552 S 1 764; VOHD XVII B3 Nr. 112-113; B5 Nr. 104-106; Princeton (MACH) 2260; Basel Nr. 161/5.

Verfasser und Titel sind nicht genannt, vgl. aber den ersten Vers des Gedichtes.


(115b) E

(118b) A

Teil 7 (Bl. 118b – 122b)
an-Nu'mân Ibn Tâbit ABU HANIFA.
Starb 150/767; GAL 2 I 176 S I 284.

[النهد الاكبر]

(122a f.) E

Teil 8 (Bl. 124b – 126b)
Abû 'Abdallâh Muhammad Ibn Yûsuf al-Hasân AS-SANCSI.
Starb 895/1490; GAL 2 II 323 S II 352 Nr. 4; E 12 IX 20–22.
أعقيدت أهل التوحيد الصغرى

(124b) A

الحمد لله الذي يكون الوجوه والذات المتردة في عينه وسام العلم المكمل الذي ينحصر في ثلاثة أقسام الواجب والاستحالة والجائز

(126b) E

وماRelativeLayout لا يزعجنا ولا يجعلنا واجهتنا عند الله تعالى ليكون الشهادة عاليا وبصري الله علي سيدنا محمد وذكره لنا وذكره لنا علماء من أصحاب رسول الله جماعة من العالمين وذكره لنا وذكره لنا

Dasselse Werk wie Teil 3 oben, mit einigen Abweichungen u. a. im Inept und Explicit.

Andere Hss.: s. dort.

Als Angabe von Verfasser und Titel findet sich auf Bl. 124a: K. main as-Sanūsiya li-s-Salih al-ʿallāma Abī (?.) Muhammad Ibn Tūnas al-??.

Auf Bl. 124a S Zl. über die Flexion der Namen der Propheten, 5 Zl. Juristisches nach as-Sarāḥ, 2 Zl. in türkischer Sprache.

Teil 9 (Bl. 127a - 143a)

Yaḥyā Ibn Abī Bakr al-Ḥanāfī.

Lebte um oder vor 377/987 (Datum des Fihrist von Ibn an-Nadim, der ihn erwähnt); GAL² I 180 S 1 292.

- 138 -

(143a) E

فقال لا تشكرون ولا تكترون على خواصكم من القرآن الكريم ورواية آباء وآباء أبناء الله ورواية آباء وآباء أبناء الله

Arabische Fassung eines ursprünglich persischen Kompendiums des Verfassers über Glaubensgrundsätze, Werte und Verhaltensweisen des Unglaubens und gute islamische Lebensführung. Die oben gegebene Titelform ist genau genommen nicht einmal sicher der Titel der persischen Fassung, sondern eine Beschreibung ihres Inhalts durch den Autoren (s. Inept). Ich habe sie trotzdem übernommen, weil sie sich um eine reine Übersetzung zu handeln scheint. Ansonsten findet sich neben der kurzen Form Bayân al-ʾiṭiqād (s. die in GAL zitierte Hs. aus St. Petersburg) in VOHD XVII B5 und Princeton (MACH) s.
(Wasiya li-talâmidatihi)

(144b) أ : الحمد لله رب الفلل والصلاة على سيد المسلمين محمد
والله وصيح إجيم هذا كتاب الوسيلة لغام الأعظم أي حديث
رحمة الله عليه لما مرض امام المسلمين (ء) مرض شديد استجمع
يبلغ من أصبه ولصبه وقد أثمها عنه الوسيلة على طريق اهل
السنة والجماعة [ ... ] قال رضي الله عنه اعلم أصحابنا وإخواني
ومعه أن مذهب اهل السنة والجماعة على ذلك عشر خصلة.
Wie oben bei Teil 4, nur der katharos... (145a) E

Dasselbe Werk wie Teil 4 oben mit Abweichungen in der Einlei-
tung.

Andere Hss.: s. dort.
Ein Titel ist nicht genannt; der (angebliche) Verfasser ist implizit
im Incipit angegeben.
Ein Dutzend Glossen am Rand, einige davon in türkischer Sprache.
Auf Bl. 144a fünf mas'alah in arabischer und türkischer Sprache,
zwei Gebete, Notizen, ein ovales Gebilde mit vier schwer lesbaren
Wörtern und drei eingerahten Zl. mit Buchstaben und Zahlen. Auf
Bl. 145b zahlreiche Blöcke von zwei- bis siebenmaligen Notizen,
außer in türkischer Sprache, bis auf zwei (rechte untere Hälfte) ohne
erkennbaren Bezug zum vorhergehenden Text.

Teil II (Bl. 146b – 161b)
Yahya Ibn Muhammad Ibn Muhammad Ibn `Abdarrabbih al-Magri-
bi al-Makki AR-RU'AMIN al-Maliki al-HATTAB (AL-HAT'TAB).
Starb 995/1587; GAL 2 II 515 S II 537; OAL T 233 Nr. 110.
Mudaddima mu'tasaara fi ma'rifat istihraj a'mal al-lail wa-n-nahr min rub' ad-dar'ir al-musammah bi-l-fr-jrb al-muqayyab

مقدمة مختصرة في معرفة استخراج أعمال الليل والنهار من ربع الدائرة المنسية: [ر] ربع الجيب

(146b) A

تقول المبدي التقيت انا الله تعالى يحيي ين محمد بن ختاص

عله الله نبوة عبادة صاحب الليل ملكا صاحب الليل ملكا

والمسيح وليل بن عبد الله (غ) ومنذ هذه مقدمة مختصرة في معرفة استخراج أعمال الليل والنهار من ربع الدائرة المنسية: [ر] ربع الجيب

جحيمتها وسيلة للبدوى في علم البلاءات (غ) اختصاراً منها نسائ

الشفعاء الامام الامام (غ) عبد الله محمد الدركاني

(161b) E

فلم تحمل الخطاب ابدกฎหมาย ين قطع المروى منه مثل

ذلك القدر فهو صحيح فالفتحاء وتفاول اعم وهذا آخر اردة

(غ) اختصاراً جمله الله تعالى حاصلاً (غ) لوجه الكرم ونق

برجا نيبه العظيم وعلي الله علي سيدنا محمد وآلهاء اجمن الصابين

الطاهرين

Einführung in den Gebrauch des Sinusquadranten und die Bestimmung der Tages- und Nachtzeiten mit seiner Hilfe in 17 Kapiteln, ausweislich des Incipit nach den rasā'ili des SBIT AL-MĀRIDIN al-Atheren (starb 912/1506; GAL 2 II 216 S II 215). Der oben gegebene Titel entstammt dem Incipit, wo es sich dort eher um eine Inhalts-

angabe als um einen Titel zu handeln scheint. Sonst wird das Werk

noch aufgeführt unter den Formen Risāla fi (ma'rifat) istihraj (a'mal) al-lail wa-n-nahr ilb.

Andere Hss.: AHLWARDT 5826; GAL 2 II 516 Nr. 2 (die hier angeführte Hs. Krafft [= Wien1 327 ist ein anderes Werk]; VOHD XVII B5 Nr. 269; OALT 234f. Nr. 3 (41 Hss. unter dem Titel Muqadd-
dima fi ma'rifat ilb.); Kairo (KING) II 511f. (9 Expl.); Baladiya I Nr. 144-146 (in Fußnote 1 auf S. 157 wird noch auf einen Mu'tasgar des Werkes vom Autoren selbst verwiesen, was nach einem Irrtum

ausgeht).


Kapitelteilung s. AHLWARDT 5827; VOHD a.a.O.

Auf Bl. 146a sieben Zl., die thematisch zum Werk passen; es kann sich bei ihnen aber auch um das Ende eines früher vorhergehenden Werkes handeln, da der kurze Text mit tamāa schließt.

Teil 12 (Bl. 162a – 175a)

*Abdalhalim Ibn Muhammadi al-Husaini al-Qaşari SOYLEMEZ-

ZADE.

Starb um 1115/1703; GAL 2 S II 1017; OALT Nr. 234.

Risāla fi l-aṣṭurlāb

 رسالة في الاسترباب

(162a) A

الحمد لله رب العالمين والصلاة السلام على سيدنا محمد

سيد الأولين والآخرين وعلى آله وصحبه الطيبين الطاهرين والتابين

لهم [(غ)] وينقد كان الاسترباب من تفويض عليه الآيات (1)

الصلاة والاخذ منه سهول (غ) من سائر الآيات [(غ)] كتبته هذه

الرسالة [(غ)] وترتبها على مقدمة وخمسة عشر بابا وخامسة الكتاب

- 142 -
التميَّز بين المدة والعشر يابا نسيمها كفاحية القنوع في العمل بالربع المطوع (184a) E

فلن يكون الاستفتك فرد على السطح منه دوراً ثم استقطبه من الصحافة يفضل المثل ومساواة يكلاً كلام فتalic E

على معدة وخمس عشر يابا نسيمها كفاحية القنوع في العمل بالربع المطوع (184a) E

Auszug aus des Verfassers Iṣāla ʿatīqa l-l-ustād as-sāyiḍ ʿAbd al-Halim as-Sahīr bi-suWMZāde fi l-asturlāb as-Samālī.
Kapiteleinteilung s. AHLWARDT 5812.

Teil 14 (Bl. 176b – 184b)
Sīhābaddīn Abī l-ʿAbbās Ahmad Ibn Raḡāb Ibn al-Maġdī al-Qāhirī as-Safīṭ.
Starb 850/1447; GAL² II 158 S II 158 Nr. 10.
Risāla fi l-ʿamal bi-irāb al-muqanṭarāt al-maqṭūr

رسالة في البناء: تربية القنوط [المطوع]

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صاحب النُّسرين

A المالك المُؤسِّس لفَضليَّة المنتَّهاء من رُ الوُصول ومضاعفة من صايح الرُّكَ نين
Risāla fi bayān muqaddimāt sabū yuḥtāgu fi mārifat qaus quzaḥ ilā mārifatihā

Risāla fi bayān muqaddimāt sabū yuḥtāgu fi mārifat qaus quzaḥ ilā mārifatihā

Abhandlung über sieben optische und physikalische Prämisse, die zum Verständnis der Entstehung des Regenbogens wichtig sind. Andere Titelformen sind: Bayān qaus quzaḥ. Muqaddimāt qaus quzaḥ, Risāla fi mārifat qaus quzaḥ (s. VOHD XVII B3 Nr. 388) und Muqaddimāt sabū fi mārifat qaus quzaḥ (OALT 50).

Andere Hss.: GALII 2 S II 322 unter 3 Nr. 2; VOHD XVII B3 Nr. 388 [drei weitere Hss. dort genannt]; OALT 50 (16 Hss.).

Der Titel in der oben gegebenen Form ist dem Incipit entnommen; der Verfasser ist nicht genannt.

Kapiteleinteilung (d. h. Aufzählung der Prämisse) s. VOHD XVII a.a.O.

Teil 16 (Bl. 192b – 200a)

MIR ABū L-FATĪM Ibn Maḥdūm al-Ḥusainī al-ARDABILĪ.
Starb 976/1568; VOHD XVII B3 258.
رسالة في تحقف القول المشرق

(192b) A

(200a) E

Knapp Darstellung wichtiger Fragen im Zusammenhang mit den
zehn Kategorien (des Aristoteles). Der Verfasser, dessen Name in
der Hs. nur als Mir Abū 1-Fath Ibn Maḥdūm al-Ḥusainī angegeben
ist, ist wohl derselbe, den ROSEMARIE QUIRING-ZOCHER als Mir Abū
1-Fath as-Sarafi as-Ṣarifi al-Ḥusainī al-ʿArabīhī Ibn as-Sāiyyīd
Muḥammad Ibn Maḥdūm Ibn Iṣaṣ-Sāiyyīd as-Ṣarīf al-Gurgānī identifi-
ziert hat (VOHD XVII B3 258). Dafür spricht, daß unser Werk laut
Autorenenkophon (s. nach dem Explicit) im Jahr 950/1543-4 in
Qazwin fertiggestellt wurde und daß das Werk philosophischen Inhalt
hat. Zu einem thematisch eng verwandten Werk von vergleichba
kleinem Umfang s. VOHD XVII B1 Nr. 230: Muḥammad Ibn Muḥam-
mad al-BULĀDI al-Mālikī al-ʿArī; Risālā fī taḥqīq al-maqūlāt fī al-maṣūf
1974).

Der Titel steht in Rot über dem Incipit, der Name des Verfassers
taucht dort als Maulānā Mir Abū 1-Fath auf, wohingegen es sich im
Incipit Abū 1-Fath Ibn Maḥdūm al-Ḥusainī nennt.

Auch auf Bl. 193b, 194b und 199a Korrekturen am Rand, auf Bl. 199b
drei Glossen. Auf Bl. 200b ein persischer Merkver zu den Tierkreis-
zeichen mit Angabe der Zahl ihrer Tage. Auf Bl. 201 7 Z1. zum Thema kusūf/
husūf.

8° Cod. Ms. arab. 177

Restaurierter Ledereinband mit Klappen, auf Vorder- und Hinterdeckel
1176/ Dezember 1762 - Januar 1763.
Abū ʿIsā Muḥammad Ibn ʿIsā at-Tirmīḍī.
Starb 279/892; GAL 1 169 S I 267.

IK. aš-Šamāʿīl

(28) A

الحافظ أبو عبد محمد بن غيري بن سؤرة الترمذي باب ما جاء في خلق رسول الله صلى الله عليه وسلم اختيارنا أبو رجاء تابية بين سعد بن مالك بن انس

(76b) E

ولما عبد بن عبد في حديث النضير قال اختيارنا ابن عون عن ابن سرين قال هذا الحديث دين قانوناً وناقلون دينكم

Bekanntes Werk über äußere Erscheinung, Sitten und Charakter-
eigenschaften des Propheten Muḥammad.


Titel und Verfasser sind im Kolophon Bl. 132a f. erwähnt.

Die Hs. enthält nur einen Teil des Werkes, nämlich den Kommentar zu Sure 36 (Bl. 5b – 28a), 62 (29b – 32b, 35a – 38a) und 78 – 114 (39b – 60b, 71a – 81b, 83a – 11s, 117a – 132a).

Die Ränder sind mit Ergänzungen vollgeschrieben, die z. T. auch in persischer Sprache abgefaßt sind und meistens mit Quellenangaben versehen sind (besonders häufig: Ḥalḥāl).

Außer den oben erwähnten, als Bl. 43 und 101 eingebundenen Zettelten gehören auch Bl. 33 – 34, 70, 82 und 106 nicht zum Werk (Bl. 70, 82 und 106 sind ohnehin in persischer Sprache abgefaßt). In einem Umschlag noch vier Zettel mit Gebet, Auszug aus einem Korankommentar etc. Auf Bl. 1a 16 Zl, arabischer Text zu al-Baidāwīs Biographie, Bl. 3b – 4a zwei kalendarische Tabellen in osmanischer Sprache, die erst mit den muslimischen Monaten in zwei Zeilen zu je sechs Monaten und den Wochentagen in zwei Zeilen zu je sieben Tagen, die zweite mit den Monaten des Sonnenjahres (türkisch und arabisch) in zwei Zeilen zu je sechs Monaten und kurzen türkischen Kommentaren.

8° Cod. Ms. arab. 179


- 152 -

Teil 1 (Bl. 2a – 18a) [Risāla fi l-kitāba] (2a) A وعَضوٌ مفرد ومِركِبٌ منها اللامِ اللذى كُتِبَ تَسْمَى

(18a) E فأمر صل الله عليه وسلم أن يجعل له خاتمًا وأن ينشئ على نصفه محمد رسول الله ثلاثة أسطر فصل وختم به صل الله عليه فصار الختم سنة، الحمد لله [ ... ] وصلى الله على نبيه سيدنا محمد وأصحابه وازواجه وذرته و [... ] الطاهرين وسلم تسليما

Anonymes Werk zur Schrift- und Brief- oder Buchkunde in ungezählten Kapiteln. Freigelassene Flächen zur Darstellung der Schrift- muster sind nicht ausgefüllt.

Die Hs. ist zu Beginn nicht ganz vollständig. Kapiteleinteilung:

Bl. 2a: حرف الباء

Bl. 2b: حرف الباء

Bl. 3b: حرف الجيم

Bl. 4a: حرف الدال

Bl. 10b: حرف الواو

Bl. 11b: حرف الواو

Bl. 11b: حرف الاء

Bl. 12b: حرف الاء

Bl. 13a: باب الهجاء والتنويعة

Bl. 15b: باب الترجم

Bl. 16a: باب الترجم

Bl. 16b: باب السجاء

- 153 -
Der Kolophon auf Bl. 18a lautet: ‘allaqahā li-naixšihi al-faqir ilā
afr rabbīhi Ahmad b. ‘Ali b. Muḥammad al-‘Asqalānī aš-šāhir bi-bn
Hāgar min hať mu’āllifihi, wuqqīrat (?) fi sahr Rabī’ al-aawal sanat
tamānīmī’i bi-Zabīd al-maḥrūsa min bilād al-Yaman. In der Tat hat
sich der berühmte Traditionar Ibn Hāgar al-‘Asqalānī um den
Rabi’ I 800/November - Dezember 1397 in Zabīd aufgehalten (s.
GAL² II 80; El² III 777a), und ein Vergleich mit Reproduktionen
von Ibn Hāgar Duktus läßt erkennen, daß wir es hier tatsächlich mit
seiner eigenen Hand zu tun haben (vgl. etwa ZIRIKLI I 179; Yale
Tafel III; Orients 6 [1953] Tafel XV - XVII; Chester Beatty VI Tafel
176 rechts am Rand, ebd. VII Tafel 182 unten).
Bl. 1a-b: Ḥaddiṭe, vermutlich ebenfalls von der Hand Ibn Hāgar,
aber mit anderer Tinte und Feder.

Teil 2 (Bl. 21a - 62b)

Starb 768/1366; GAL² II 11 S II 4; El² II 900f.

[Ziyyādat ala d-Diwān]

[نهاية البحث الذي لا تند خزائن فضله مع كثرة أنسائه
 ama بعد هذه نبذة ... ما قات جامع delights the
diwan...]

Gedichte und Gedichtfragmente von Ibn Nūbātā, die vermutlich
der bekannte Traditionar Ibn Hāgar al-‘Asqalānī (starb 852/
1449, GAL² II 80f; S II 72; El² III 776–778) zusammengestellt hat,
wie sich aus der Übereinstimmung des Duktus mit dem ersten
Teil des Hs. ergibt. Wie der Sammler zu Beginn ausführt (s.
Incepit), hat er hier diejenigen Verse zusammengetragen, die dem
(als Singular) früheren Sammler entgangen seien. Er selbst hätte
sie entweder aus Autographen entnommen oder von Informanten
überliefert bekommen, die sie ihrerseits aus Autographen entnommen
oder sie vom Dichter persönlich gehört hätten. Auf die Unvollständig-
keit früherer Sammlungen macht er noch an zwei anderen Stellen
aufmerksam. Einmal auf Bl. 22a 1f: ṣaḥāmatubā min fī ṣā‘āri
Gamlāddīn Ibn Nūbātā mimmā laisā fi diwānihi allaḏi ḍama’āhu (lieβ
‘ama’ahā?) fi mugālladān; es lag also schon eine zweieländige
Ausgabe vor. Dann auf Bl. 54a 2: min ṣīr Gamlāddīn Ibn Nūbātā

- 154 -

- 155 -
als Kladde (musauwada) und als Reinschrift (mubayya) gesehen habe (der extrem flüchtige Duktus unserer Hs. kann eigentlich nur der der Kladde sein).

**IBN NUBĀTÀS** Name ist im Incipit genannt, ein regelrechter Titel aber nicht.

8° Cod. Ms. arab. 180

Restaurierter roter Ledereinband; blindeprägter Blütendekor und Punkte sind noch schwach erkennbar. Helleres Papier, gut erhalten. 315 Bl., dahinter 3 Leerblätter. 16,0 × 22,0 cm. Schriftspiegel: 9,8 × 17,0 cm. 19 Zl. Kustoden. Kleineres vollvokalisiertes Nasbi in schwarzer Tinte, Uberschriften, Ubersetzungene etc. in Rot. Ahmad Bilal, al-Madina, 1230/1814-5. Auf Bl. 1a Besitzervermerk von Ahmad Ibn Muḥammad, ebd. und Bl. 316a je zwei Besitzerstempel von demselben; auf Bl. 1a ein weiterer Besitzervermerk von Muḥammad Ibn Ahmad.


*aš-Sīfa* bi-taʿrīf ḥuqūq al-Muṣṭaṣaṣīf

(315b) E

... قال القاضي أبو الفضل رضي الله عنه هنا انتهى القول

... {[316a]} (316a) ... ولا

... يتصرر من خذله ولا يرد دعوة القاضي ولا يصلي عن المسدن...
Die Rechte und Vorrechte des Propheten Muhammed und die Pflichten gegen ihn.

Andere Hss.: AHWARTD 2559-2563; GAL 2 I 455 S I 630 Nr. 1; MAL I Nr. 23; VOHD XVII B1 Nr. 72; B1 Nr. 121; B5 Nr. 110-113; Princeton (MACH) Nr. 4501 (17 Expl.); Basel Nr. 12. 44. 45. 82. 117. 162.

Der Titel des Werkes findet sich auf Bl. 3a, der Name des Verfassers auf Bl. 315b.

Kapiteleinteilung wie bei AHWARTD 2559.

Am Rand fortlaufend Korrekturen nach Handschriften, die mit den Siglen أصل، خر، خ bezeichnet sind.

---

LITERATUR- UND ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS


Birmingham IV Catalogue of the Mingana Collection of Manuscripts. Derek Hopwood (Hrsg.): Bd. 4. Islamic Arabic manuscripts. Birmingham 1963


Leiden, CCA II  M. J. de Geeje und Th. W. Juytsholl: Catalogus ... Editio secunda. Bd. 2.1. Leiden 1907


Manchester    Alphonse Mingana: Catalogue of the Arabic manuscripts in the John Rylands Library, Manchester. Manchester 1934

Maşhad    Muḥammad ʿĀṣif Fikrat: Fihrist-i aliби′-i kutub-i ḥaṭṭi′-i Kitābba′-i Markazi′-i Asıltan′i Qods′-i Ra′fawi. Maşhad 1369 q. (= 1990)


Petersburg (Bernhard Dorn): Catalogue des manuscrits et xylographes orientaux de la Bibliothèque Impériale Publique de S'Pétersbourg. St. Petersburg 1852

Petersburg, AM 1881   Victor Rosen: Notices sommaires des manuscrits arabes de Musée Asiatique. St. Petersburg 1881


Uppsala (TORNBERG)    C. J. Tornberg: Codices arabici, persici et turcici Bibliothecae Regiae Upsaliensis. Lund 1849

VOHD    Verzeichnis der Orientalischen Handschriften in Deutschland. Begründet von Wolfgang Voigt, fortgeführt von Dieter George, im Auftrag der Akademie der Wissenschaften zu Götting-
gen hrsg. von Hartmut-Ortwin Feistel. Wiesbaden; Stuttgart 1961-
VOHD XIII,4 ders.: Türkische Handschriften. [Teil 4]. Wiesbaden 1979
WEISWEILER, Bacheinband Max Weisweiler: Der islamische Bacheinband des Mittelalters nach Handschriften aus deutschen, holländischen und türkischen Bibliotheken. Wiesbaden 1962
Wien Albrecht Krafft: Die arabischen, persischen und türkischen Handschriften der K. K. Orientalischen Akademie zu Wien. Wien 1842
Yale Leon Nemoy: Arabic manuscripts in the Yale University Library. New Haven 1956

INDICES


Eine fette Nummer in den Index 2, 3 und 4 bedeutet, daß der Titel oder Verfasser der eines beschriebenen Werkes ist: magere Nummern bedeuten hier, daß der betreffende Titel oder Verfasser in dem Werk nur kommentiert, erwähnt oder als Quelle ausgeschrieben ist.
I. SIGNATUREN MIT VERFASSER UND TITEL


136 al-Qur'ān, Güz' 20
137/1 AD-DAUWĀNĪ: Šarḥ Tahdīb al-manṭiq wa-l-калām (AT-TAFTĀZĀNI)
137/2 Ḥāšīya 'alā ḥuṣbat Šarḥ (AD-DAUWĀNĪ) Tahdīb al-manṭiq wa-l-калām (AT-TAFTĀZĀNI)
137/3 Ġamāladdīn Muhammad Ibn Maḥmūd al-Ḫusainī aṣ-Ṣah-rastānī: Ḥāšīya 'alā Šarḥ (AD-DAUWĀNĪ) Tahdīb al-manṭiq wa-l-калām (AT-TAFTĀZĀNI)
138/1 K. ar-Ｒamāl
138/2 K. ar-Ｒamāl
138/3 Sālim Ibn ‘Ali (?): K. ar-Ｒamāl
139/1 AL-BAGDĀĐĪ: Muṣūqa' al-qudāt 'inda ta'āruḍ al-baiyināt
139/2 Bāḥ ṭa ta'azīr
139/3 IBN KAMĀL PASĀ: Risāla fi ṭaḥqāqīt al-fuqahā‘
139/4 Masāʾīlī il ġabar (juristisch)
140 MULLĀ ḤUSRAU: Durūr al-bukkām fi šarḥ Ǧurar al-āhkām

141 AT-TIMĪRTĀSĪ: Mīnāḥ al-ḡaffār al-Shāh Ṭawwīr al-ṣaḥār
142 AL-BATĀNĪ: K. as-Sīr aṣ-ṣafta fi manāqib sīyāsid Shams-addīn Muḥammad al-Ḫanāfī
143 AL-BAGDĀDĪ: Šarḥ al-Tuhfla as-Sāhīdiyya bi-l-īṣa‘a al-‘ara-biya
144 AL-MUDURNĀWĪ: Maslak as-sālikīn
145/1 ŚADRADDĪN AL-QURWĀWĪ: Šarḥ Ǧab' aṣ-ṣaḥīḥ wa-rāḥīma
145/2 IBN ǦAB' Aṣ-SARĀ'I: Isḥāq al-ṣawā‘id wa-l-ṭurar al-ḥirqa
145/3 Bāḥ ṭa ṭ-ṣawā‘id wa-rāḥīma
145/4 GĀMĀLADDĪN AL-ḪALAWĀTĪ: Asrār al-wudu‘a
145/5 Muḥammad Ibn Abī Bakr al-‘Uṣūrī: Arba‘a al-ḥadīṭan
146 SĪṬ IBN AL-GĀZĪ: K. al-Ǧalīs aṣ-ṣaḥīḥ wa-l-an‘ās an-naṣīḥ
147 AL-KĀFIYĀ: K. ar-Rauḥ fi ʾilm ar-ṛūḥ
149 AT-TIRĪZĪ: Šarḥ al-qaṣā’id al-‘asr
150 AΞ-ZAMĀJĪ: Muqaddimat al-adab
151 GĀLĀADDĪN AS-SUYUTĪ: al-Itqān fi ʿulūm al-Qur‘ān
152 AL-QUDDI: al-Muṭṭaṣar
153/1 AL-AWĀDI: Miḥrāb al-‘līfān wa-l-lubābīh Šarḥ Risāla‘at man ‘arafat naṣahābī fā-qad ‘arafat ṭabbāhā
153/2 Ismā‘īl HAAQQI al-Brūsawī: Risāla‘ī Lubb al-lubb wa-sirr as-sīr, tūrīkīch
154 AΞU L-LAIQT AS-SAMARQANDĪ: Bustān al-‘ārifīn
155/1 AL-BIRKAWĪ: Muʾaddīl al-ṣaḥāl
155/2 HİMZA EFENDI: Risāla‘ī bi bīr wa-sirrā‘, tūrīkīch
155/3 Vier masāʾīl über ṭaṣṣīb, tūrīkīch
156 AL-ISFĀRĀĪ: Ǧau al-Miḥāṣ shuḥaṣ sharḥ al-Miḥāṣ
157 QAḌĪJĀN: al-Fatāwā
158 AT-TAFTĀZĀNI: aṣ-Šarḥ al-μuṣawwal
159/1 AΞ-SĀWĪ: al-Asrār ar-rabbānīya wa-l-fuyūdāt ar-rahmānīya "al-ṣu‘al wa-l-Salwāt ad-Daridītīya
159/2 AΞ-SĀWĪ: Ǧarḥ Muṣṭafāt asmā‘ Allāh al-ḥusnā
Aşık Sarıkayâ, As-Sübrâwe: Al-Mârifâ as-rabbânîya fi țariq as-sâda al-țâlwatîya

Signatur nicht vergeben

Mülla Ӧsraü: Dûcar al-țâkâm fi țarîf Gûrar al-țâbâm

A.Kâşgâri: Munyat al-mușallî wa-qûnyat al-muhtaddî

Sarî țîf al-îslâm, türkîcî

A.Çîl-Lâjiq as-Samarqandî: Tanbih al-țâfinî

A.Çîl-Nâwawî: K. al-Orba'îna țadiyan

Ibn Abî țâmra: țâmra an-nilâya fi bad al-țâiwa wâ-1-țâya

A.Rodabî: țarîf al-umduqâ fi n-âhîw

A.Bîrkaû: ad-Dûrî al-yətîm fi ț-taqwîd

A.Gurgânî as-Sâyiyd A.Şarîf: țarîf al-Farîrîd as-Sirâ-șîya

Ibn Abî țanârîf: Hasan Cezêbî 'alâ 1-Muțawâl

Iûmâzâda A.Şarîg: K. țarîf al-îslâm ilâ dâr as-salâm

A.țalâbî: Mutaqâ l-âbîr

A.Zîlî: Hâdiyat as-surîlê fi țarîf Tûbîfat al-mulûk

Hûsîya 'alâ Gunyat al-muṭamallî fi țarîf Munyat al-mușallî

Muğammad (A.Ş) A.Bîl-Tirawî: Rûb aș-șûrûh fi țarîf al-Maqûlî

ара.Şarîf K. al-Bînâ'

Hûsîyat al-mașâdir min al-amîl wa-n-nawâdir

Muğammad Ibn 'Abdallâh as-Sûrânî: țarîf al-amîlîa al-muhtalîfa

A.țalâbî: Mutaqâ l-âbîr

A.țasrârî: țadîh al-țadîh

A.Tațfazûnî: Hûsîyat al-Kâba'îf

A.Majîbûbî: țarîf al-Wîqâya

Hûd'aîl as-Uşkudarî: țâmra al-țâfâ'îl wa-qûmîl ar-țâfâ'îl

A.Şarîf al-Harawî: țarîf K. Aîtqîl al-kîfî

A.Şanûsî: Aqidat ahi al-tauhîd as-suğrâ

A.Bû țanîfâ: Wâsiÿa li-talâmîmatîhi

A.Şarîf al-Harawî: țauv al-ma'âli li-Bad al-amâli

A.țulî: Bad al-amâli

A.Bû țanîfâ: Al-Fîqîh al-akbar

A.Sanûsî: Aqidat ahi al-tauhîd as-suğrâ

A.țulî: Bayâ'îl Ibn Abî Bakt al-țanîfâ: Muhtâşar fi bayân al-î'tiqa'd

A.Bû țanîfâ: Wâsiyya li-talâmîmatîhi

A.Rû'ainî al-ţârîf (â-țârîf): Muqaddima muhtâşara fi ma'rîfat isîhirîg a'mâl al-lail wa-n-nahîr min rub' ad-dî'ira al-musammât bi-rub' al-muqâyab

Sûylemezânî: Risâla fi l-șûrûlî

Sûbî al-Mârîdînî: Kifâyat al-qusûr fi l-'amal bi-r-rub' al-maçûti

Ibn al-Maqdî: Risâla fi l-'amal bi-r-rub' al-muqânтарat al-maçûti

Hzîza'zîdî al-Bûrûsawî: Risâla fi bayân muqaddimat sab' yuhtûgi fi ma'rîfat Qaś Qaşîl ilâ ma'rîfatîhâ

Mir Abu l-Fatîh al-Ordaibî: Risâla fi talbiq al-maqlûl al-âsr

A.Tirîzî: K. as-Samâ'î

A.Bûl-Bidawî: țauv al-taźîl al-taźîl al-ta'wil

Risâla fi l-kišîba

Ibn Nûbâtî: Ziyâdat ala d-Dîwân

'îyâd b. Mûsâ: as-țîfî bi-ta'tîf țuqûq al-Muṣṭafî
2. TITEL IN ARABISCHER SCHRIFT

Aufgenommen wurden neben den den Beschreibungen vorangestellten Titelformen (unter Weglassung etwa stehender Klammern) auch die in den Beschreibungen erwähnten alternativen Titelformen sowie weitere dort erwähnte Titel anderer Werke (die Nummern der letzteren sind dann nicht fett gesetzt). Das Wort Kitāb wurde weggelassen; auf diese Weise tritt das folgende Wort in den Nominativ, was einmal (beim K. Arba'īna hadītan) zu einer anderen Form führte. Der arabische Artikel wurde bei der alphabetischen Einordnung grund- sätzlich ignoriert.

الإيضاح على البكاء - 173

- 170 -
البناء 2/171
بيان الإعتقاد 177/6/9
بيان قوس ترلح 176/15
حجة الشاهدي 143
تحبة الشاهدي 143
tخية الأقح مر 169
تعارض الينات 139/1
تريب خية الشاهدي 143
تعليبة على حانية على تخبيث المناقش والكلام 137/3
تلخيص متناج العلماء 166.
تلخيص مناجم المصباح 156
تبنيه القائمين 163/1
توبر البار 141
تخفيف المحقق والكلام 4
الجامعة الصحيح 137/1.
137/2. 137/3. 137/4.
جامع الفضائل وقائم اليدائل 176/1
الملبس الأصوات والأليس الناصح 146
جع النباية في بدء الخير والغفاية 163/3.
المواهر المميزة في طبقات الخفية 154
حائشه على حائشة على تخبيث المناقش والكلام 137/4
حائشة على خطيه شرح تخبيث المناقش والكلام 137/2

الاسماء على شرح تخبيث المناقش والكلام 173
حائشه على شرح تخبيث المناقش والكلام 137/3.
حائشة على شرح تخبيث المناقش والكلام 137/4.
حائشة على تخبيث المناقش والكلام 148.
حائشه على تخبيث المناقش والكلام 170.
حائشة على الكشف 174.
حائشة على الطويل 158.
حائشة الفتوري على الطويل 166.
حائشة الكشف 174.
حائشة المصدر من الأمثال والقوارض 171/3.
حسن خلب على الطويل 166.
الدر في التجويد 164.
دور الحكام في حجær الأحكام 140.
ديوان ابن نابية (زيادات) 179/2.
ذل الرمي على ما جمعه البستاني من دواء ابن نابية المصري 179/2.
الرسالة الأسبوعية 153/1.
الرسالة البليبرية 153/1.
رسالة الخبرة 145/2.
رسالة الفصول على المفطرات 176/1.
رسالة المشهور 139/1.
رسالة في الأحكام 153/1.
رسالة في استخراج أعال الإيتام واللهام 176/11.
رسالة في استخراج الليل والنهار . . . 176/11
لاستيلاب 176/12
رسالة في جانب الإتحاد 176/9
رسالة في جانب ملتمسات سبع يتنوا في معرفة قوس قراح إل معرفتها
176/15
رسالة في توسيع الموالات العشر 176/16
رسالة في التزوير 139/2
رسالة في خرقه المشاعر 145/2
رسالة في سرعة الخرقه 145/2
رسالة في سلسلة نسب الخرقه الصوفية 145/2
رسالة في طبقات القضاء 139/3
رسالة في طبقات التاجيدين 139/3
رسالة في العمل بربع القنوات المتقطعة 176/14
رسالة في العمل بالعمر بالمقطارات 164/14
رسالة في قوانين التجريد 164/2
رسالة في الكتابة 179/1
رسالة في نسب الخرقه 145/2
رسالة في معرفة استخراج أعلام الليل والنهار . . . 176/11
رسالة في معرفة قوس قراح 176/15
رسالة من عرف نفسه فقد عرف زهيد 153/1
رسالة تشريعي 144
المرأة 138/1
روح الشرح ( قمنا النجم ) 171/1
الروح في علم الروح 147
زيادات على ديوان ابن نبات 2/179/2
السج الطوال 149
السيرة الصغرى في مناقب سيد الدين محمد الحنفي 142
السيرة في علم التوحيد 176/176/3.
شرح الأحاديث الأرمينية 145/1
شرح الأحاديث اللعبة 145/1
شرح الأرمين 145/1
شرح أرمين حديثا 145/1
شرح أنفاس الكركر 176/2
شرح الأمثلة المختلفة 171/2.
شرح الأذن (الأوقى) في النحو 164/1
شرح البردة 148
شرح بردت المذبح 148
شرح بناء 171/2
شرح التجهيز الفاعليه باللغة العربية 143
شرح جمع الماء 169
شرح تكوين الماء 141
شرح تذنيب النطق والكلام 4/3
شرح رسالة من عرف نفسه فقد عرف ربه 1/152
شرح العباب 157
شرح على القاري 2/176
شرح على الفارغ بالأعمال 5/161
شرح ضوء الأمثال المختارة 171
ضوء الالماني 5/166
ضوء الصباح مختصر المحتاج 156
طلبات التبئاء 3/139
العباب 157
المصوري 5/145

عقدة أهل التوحيد الصفري 8/176.3
العقدة السنوية 7/176.3
العقدة الصفري 8/176.3
غرر الأحكام 140
غنية التميلى في شرح منية الصليبي 170
فتوى قاضي خان 157
التح الفدائي والكشف الأنسي 3/159.2
الفقيه السيد 171
القرآن المبحور 165
القرآن التكريم 176.3
القرآن الشريف 165
في لبس الخريقة 2/145
البيض المرحي على النجاح 159.2
القرآن 136
القصائد المشتركة 149
قصيدة القردة 148
قصيدة للحذيفة في التوحيد 176/6. 157/5. 176/6. 176/5.
الكتاب عن حقائق التنزيل 174
كشف أسرار جواهر الحكم ... 145/1
كشف أسرار جواهر الحكم 145/1
كشف أسرار الحكم 145/1
كتاب الغد في العمل بالربع المطوع 176/13
كتاب الدقائق في الفروع 168
المدخل المشتق 171/4
المحور الأزرق 168
المؤشر للنظر 168
مختصر بيان الإعتقاد 176/9
مختصر السيردي 152
مختصر المفتاح 156
مختصر المفتاح 156
مرأة المرفوع في شرح رسالة من عرف نفسه فقد عرف ربي 153/1
سماحة آخر 139/4
ملف السلكن 144
المصادح في النحو 156

القوس 176/15
مقدمة مختصرة في معرفة استخراج أفعال الله والنهار 176/11
الدورة المشتركة بالربع المطوع 176/11
المصوص في السفر 171/1
ملحق الأثر 168.
ملجأ الفضالة عند تعارض البينات 139/1
منج الفغار شرح توير الأبحاث 141
منظومة أبا حفص المحيي 159
منية الجليل وغنية المبدع 170
نسبة الخلق 145/2
نسبة الخلق 145/2
نسبة الخلق 145/2
3. TITEL IN UMSCHRIFT


Agwība, K. al- 153/1
Alfāz al-kufr, K. al- 176/2
Alif, K. al- 153/1
Amṭila al-muṭṭalifu, al- 171/4
Anis al-γalīs 146
Anwār at-tanzīl wa-ṣarrā at-tawīl 178
'Aqīda as-sanūsiyya, al- 176/3, 176/8
'Aqīda as-ṣuğrā, al- 176/3, 176/8
'Aqīda al-ḥal al-ṣuğrā 176/3, 176/8
Arbaʿīna ḫadītan, K. al- 163/2
Arbaʿīn, al- 145/1
Arbaʿīna ḫadītan 145/5
Asās al-adab, K. 150
Asrār ar-rabbānīya wa-l-futūḥat ar-raḥmānīya 'alā ș-Salawāt ad-Dardiriyya, al- 159/1
Asrār al-wuḍū' 145/4
Bāb al-ḥadīth . . . bi-ṣīla al-maktūb al-baḥr ... 176/6
Bāb fī ș-ṣalāt wa-l-tawakkul 145/3
Bāb fī t-taʿẓīr 139/2
Bādī al-amāli 176/5, 176/6
Bāyān al-iʿtiqād 176/9
Bāyān quṣ quṣaḥ 176/15
Bidāyāt al-mubtaḍīa 175
Binaʿ, (K.) al- 171/2
Buṭrāt fī murtāb (fī taʿlab al-arbaḥ . . .) 145/5
Burda, al- 148
Burdat al-madīḥ 148
Bustān, K. al- 154
Bustān al-ʿarīfīn 154
Ḍaʿīl al-ʿalā ǧamaʿah al-Baṣṭakī min naẓm Ḫbn Nubāṭa al-Miṣrī, ad- 179/2
Ḍauʿ al-amāli 176/5
Ḍauʿ al-maʿālī li-Badī al-amāli 176/5
Ḍauʿ al-Miṣbāḥ Muṭaṣṣar al-Miṣṭaḥ 156
Ḍīwān Ḫbn Nubāṭa (Ẓiyādat) 179/2
Ḍurar al-ḥukkām fī ṣaḥr Gūrār al-ābkhām 140, 161
Ḍurr al-naytim fī t-taḡwīd, ad- 164/2
Fādāl al-ʿarṣī al-Ḥāṯ al-ṣudāṣ, al- 159/3
Fārāqīya as-Sārīfīya, al- 165
Fārāqīya as-Sārīfīya, K. al- 165
Fāṭimā Ḫāḏibān 157
Faṭḥ al-ṣudāṣ wa-l-kaṭf al-unṣi, al- 159/3
Fi lubs al-ḥirqa 145/2
Fiqḥ al-ābkhām, al- 176/7
Gaṭris as-ṣaḥīḥ wa-l-anis an-nāṣīḥ, K. al- 146
Gumʿ an-nihāya fī bādī al-ḥaṣir wa-l-ḡayā 163/3
Gumʿ al-ḥaḏāʾil wa-gumʿ ar-raḏāʾil 176/1
Gumʿ as-ṣaḥīḥ, al- 163/3
Gawāhir al-muṣṭaṣṣat fī ṣabaqat al-Ḥanafīya, al- 154
Gumlat al-muṭamallī fī ʿṣārī Muḥayt al-muṣallī 170
Gurra al-ābkhām 140, 161
Ḥadiyyāt as-ṣuʿlīk fī ʿṣārī Ṣuḥīḥat al-mulūk 169
Ḥasan Cenbriʿ al-Ḥaṭṭ al-Muṭawwalam 158, 166
Ḥādiyya al-ʿalā ʿunyat al-muṭamallī fī ʿṣārī Muḥayt al-muṣallī 170
Ḥādiyya al-ʿalā Ḫātiy al-ʿalā Ṣuḥīḥ Ṣuḥīḥ al-maṣṣiṣ wa-l-kalām 137/4
Ḥādiyya al-ʿalā Ṣuḥīḥ Ṣuḥīḥ al-maṣṣiṣ wa-l-kalām 137/2
Ḥādiyya al-ʿalā l-Kaṣṣāf 174
Ḥādiyya al-ʿalā l-Muṭawwalam 158, 166
Ḥādiyya al-ʿalā ʿṣārī al-Muṭawwalam 158, 166
Ḥādiyya al-ʿalā Ṣuḥīḥ Ṣuḥīḥ al-maṣṣiṣ wa-l-kalām 137/2, 137/3 (?), 137/4
Ḥādiyya al-ʿalā Ṣuḥīḥ Ṣuḥīḥ al-Miṣṭaḥ 173
Ḥādiyya al-Fanāṭīr al-Ḥaṭṭ al-Muṭawwalam 166
Ḥādiyyat al-Kaṣṣāf 174
Ḥādiyyat al-ṣuṣṣādir min al-amāl wa-n-nawādir 171/3
Ḥidāya, al- 175
Ḥidāya at-ṣuṣṣālūk 169
Īdāḥ, al- 173
Īdāḥ al-Īdāḥ 173
Īgāzat taqāṣim as-ṣaḥābah al-ḥirqa 145/2
Īdāḥ al-ʿalā l-Īdāḥ, al- 173
Ītāqat fī ṣalām al-Qurʿān, al- 151
Īzāḥar as-sirr al-mašūd 176/13
Kanz ad-daqaqīq fī l-furūʿ 168
Kaṣf as-rār gawāhir al-ḥikam 145/1
Kaṣf as-rār al-ḥikam 145/1
Kaṣf as-rār gawāhir al-ḥikam . . . 145/1
Kaṣṣāf “an ʿaḥqaqīq at-tanzīl, al- 174
Kīfayat al-qunūl ʿī fī l-ʿamal bi-r-rubūʿ al-maṣāliʿ 176/13
Maqṣūr al-anḥur 168
Maḡaʿ as-qanṣat ʿinda taʿarud al-baiyīnatin 139/1
Manẓūmat asrāf Allāh al-ḥusnūn 159/2
Maqṣūd al-ṣāʿif, al- 171/1
Maʿrīfa ar-rabbānīya fi šāriq as-sāda al-ḥalwātīya, al- 159/3
Masāʾil ʿijar 139/4
Maslak as-sâlikin 144
Mi�횎 al-Miṣbâḥ 156
Mi�횎 al-ʻulûm 158, 166, 173
Minâ al-qâfîr šârî Tawârî al-ʻâbâr 141
Mirāṭ al-ʻirfân wa-l-lubbûh Šârî Risâlât man ʻarafa nafsahû fa-qad ʻarafa rabbahû 153/1
Miṣbâḥ fi n-nahâw, K. al- 156
Miṣāl al-muḥtâla, al- 171/4
Muʻaddil aṣ-ṣalât 155/1
Muqasâl, K. al- 164/1
Muḥâr li-l-fatâwâ, K. al- 168
Muḥtasâr fi bayân al-ʻitiqâd 176/9
Muḥtasâr al-Miṣâb 156
Muḥtasâr al-Qudûrî 152, 168
Mulqaq l-ahbâr 168, 172
Muṣayr al-muṣalli wa-gûnyat al-muḥtâlû, K. 162/1, 170
Muqaddima fi maʻrifat istiḥrâq aʻmâl al-lail wa-n-nahâr 176/11
Muqaddima muḥtasâra fi maʻrifat istiḥrâq aʻmâl al-lail wa-n-nahâr min rubû ad-dâ`îra al-musammat bi-r-rubû al-muğâyîb 176/11
Muqaddimat al-âdâb 150
Muqaddimat gaus quzaḥ 176/15
Muqaddimat sabû fi maʻrifat gaus quzaḥ 176/15
Muṣâwâl, al- 158, 166
Nâbi al-ḥukkâm ilâ ḥâir al-ʻâbâkîm, K. 146
Naqîd ad-Durar 140
Naṣab al-ḥîrqâq 145/2
Naṣab al-ḥîraqa 145/2
Nisbat al-ḥîraqa 145/2
Qaṣîda al-ʻâshr, al- 149
Qaṣîda al-šâmiya fi t-tauhîd, al- 176/5, 176/6
Qaṣîdat al-Burda 148
Qaṣîdat Yaqûlū l-ʻâdâb 176/5, 176/6
Qur’ān, al- 136
Ramâl, K. ar- 138/1, 138/2, 138/3
Rûb al-ʻîlm ar-rûh, K. ar- 147
Risâlât al-Abâdiyya, ar- 153/1
Risâlât al-Ballâhîyya, al- 153/1
Risâlât fi l-ʻAḥâdiyya 153/1
Risâlât fi l-ʻamal bi-r-rubû al-mausûm bi-l-muqantarat 176/14
Risâlât fi l-ʻamal bi-r-rubû al-muqantarat al-maqtû 176/14
Risâlât fi l-ʻâṣurâb 176/12
Risâlât fi bayân al-ʻitiqâd 176/9
Risâlât fi bayân muqaddîmat sabû khuṭṭâq fi maʻrifat gaus quzaḥ ilâ maʻrifatîhû 176/15
Risâlât fi ḥirqat al-mansûhî 145/2
Risâlât fi l-kitâb 179/1
Risâlât fi t-kufr al-ʻâzîma 145/2
Risâlât fi maʻrifat istiḥrâq aʻmâl al-lail wa-n-nahâr 176/11
Risâlât fi maʻrifat gaus quzaḥ 176/15
Risâlât fi qawâ'id at-taqwîd 164/2
Risâlât fi silsilat al-ḥîraqa 145/2
Risâlât fi silsilat nasab al-ḥîraqa as-suqîya 145/2
Risâlât fi stiḥrâq aʻmâl al-lail wa-n-nahâr 176/11
Risâlât fi stiḥrâq al-lail wa-n-nahâr 176/11
Risâlât fi tābaqat al-fuṣâhâ 139/3
Risâlât fi tābaqat al-muṣṭâhidûn 139/3
Risâlât fi taqâṣiq al-maṣâlil al-ʻâshr 176/16
Risâlât fi t-ʻaẓîrî 139/2
Risâlât al-fuṣâhâ 139/3
Risâlât al-ṣuqîl al-l-muqantarat 176/14
Risâlât al-ḥîraqa 145/2
Risâlât man ʻarafa nafsahû fa-qad ʻarafa rabbahû 153/1
Risâlât an-Naṣâbîyya 144
Risâlât-i Naṣâbîyya 144
Rûb as-sârûb (wa-ma`ru an-n`am) 171/1
Sabû al-ʻtiwâl, as- 149
Ṣaḥraṣṭârî 175
Ṣâlawât ad-Dardîriyya, as- 159/1

- 184 -
4. PERSONENNAMEN


*Abdādī, al-* 158
*Abbas Ibn Mustafāfā 164/1 (Schreiber)
*Abdallāhī Ibn Muḥammad al-Ḥusainī al-Qāṣarī Ṣūlūmīzāde 176/12
*Abdallāh al-Balbānī 153/1
*Abdallāh ad-Dunqūzī 171/2
*Abdallāh Ibn Ḥiḡāzī al-Saʿrāwī 159/3
*Abdallāh Ibn Ibrāhīm al-Ḵārī 149 (Lerter)
*Abdallāh Ibn Muṣṭafāfā 145 (Besitzer)
*Abdallāh Ibn Saʿd Ibn Abī Ḥamra al-Māzdī al-Andalusī 163/3
*Abdallāh Ibn ʿUmar Abū l-Ḥair Naṣīraddīn al-Baṣrāwī, Abū Saʿīd 178

*Abdallāšīf Ibn Muḥammad Ibn ʿAbdarrāḥmān al-Qāṣwīnī Qādī Balāt 156
*Abdalqādir al-Gānī al-Māzikī al-Mālikī al-Ḥalwātī (Schreiber). 159/2 (Schreiber). 159/3 (Schreiber)
*Abdalqādir Ibn ʿUmar al-Baḍādī 143
*Abdalqāhir Ibn ʿAbdarrāḥmān al-Ǧurghānī 156
*Abdarrāḥmān Ibn Abī Bakr Ǧalāladdīn as-Suyūṭī, Abū 1-Ṯaḍī 151, 153/1, 154
*Abdarrāḥmān al-Qirānī 158
*Abī al-ʿUralwī 171/2
*Abī al-Maulawī al-Ḥamāwi al-Burḍūrī 157 (Schreiber)
Abū 1-Fāṭḥ Ibn Maḥdūm al-Ḥusainī al-Ardabbī, Mīr 176/16
Abū Ḥanīfa, an-Nuʿmān Ibn Ǧāḥīt 171/1, 176/4, 176/7, 176/10
Abū 1-Isʿād 149 (Lerter)
Abū 1-Lāṯī al-Saʿwīnī, Naṣr Ibn Muḥammad 154, 163/1, 169
Adham Ibn Ḥājjī Fāqīh Ibn al-Muṭtamīd 150 (Schreiber)
Ahmad Ḥilmī 147 (Besitzer)
Ahmad Ibn Abī Bakr 145/5
Ahmad Ibn ʿAlī Ibn Ḥaḍar al-ʿAṣqalānī 179/1 (Schreiber), 179/2 (Schreiber und Komplator)
Ahmad Ibn ʿAlī Ibn Masʿudd 171/3
Ahmad Ibn Muḥammad al-Qaṣamī al-Kātī 164/1
Ahmad Ibn Muḥammad al-Qudūrī al-Baḍādī, Abū 1-Ḥusain 152, 168
Ahmad Ibn Muḥammad ʿAbd al-Qāṣim al-Ǧalwātī al-Mālikī 159/1, 159/2
Ahmad Ibn Raḡāb Ibn Abī l-Maʿlūdī al-Qāṣfī aṭ-Ṣāfī, Ṣūlamīdīn Abū l-ʿAbbāṣ 176/14
Ahmad Ibn Sulaimān an-Naṣṣāḥī al-Ḫālīlī al-Arbādī 153/1
Ahmad Ibn Sulaimān Ibn Kamāl Ṣāīra, Samsaddīn 139/3
Ahmad Ḥuṣayn Ibn Muḥammad al-Ḥusain 157 (Besitzer)
Ahmad Ṣulṭān al-Muṣṭafī al-Ḥanāfī al-Qaṣaʿaḡātī 171/2
ʿAṭī al-Tawrī, Muḥammad (al-) 171/1
ʿAlī Ibn Ḥabīl Ibn ʿIsā Ibn Muḥammad 149 (Besitzer)
ʿAlī Ibn Ḥusain Ibn ʿUṭmān 172 (Schreiber)
'Ali Ibn Muḥammad al-Ǧurgānī as-Sayyid aš-Šarīf 165
'Ali Ibn Muḥammad Rūḏa al-Pinārbiṣṭī 153/1 (Schreiber)
'Ali Ibn Sultan Muḥammad al-Qārī' al-Harawi 176/2, 176/5
'Ali Ibn 'Umar al-Batānūnī al-Būṭrī aš-Šādīlī al-Ḥanāfī 142
'Ali Ibn 'Uṯmān al-Ūṣi', Sirāqaddīn Abū Muḥammad 176/5, 176/6
Aḥqāfī, Jamāladdīn Muḥammad Ibn Muḥammad al- 173
Aḥqāfī, Muḥammad Ibn Maḥmūd al- 145/4
Arḍābīlī, Jamāladdīn Muḥammad Ibn 'Abdalqaṃī 164/1
Arḍābīlī, Mīr Abū 1-Fāṭḥ Ibn Maḥdīm al-Ḥusaynī al- 176/16
Arwāḍī, Ahmad Ibn Sulaymān an-Naqqābāndī al-Ḥādīlī al- 153/1
Auḥadaddīn al-Bālūqānī 153/1
'Azīz Maḥmūd Hūdātī al-Uṣkūdārī 176/1
Badr ar-Raʾṣīd 176/2
Baḍbāḍī, 'Abdalqaṃī Ibn 'Umar al- 143
Baḍbāḍī al-Ḥanāfī, Gīvātaddīn Abū Muḥammad Ğanīm Ibn Muḥammad al- 139/1, 139/2 (?).
Baidāwī, Abū Saʿīd 'Abdallāh Ibn 'Umar Abū 1-Ḥaṣr Nāṣīraddīn al- 178
Bakrī aš-Šiddīqī, al- 159/3
Balbānī, 'Abdallāh al- 153/1
Balbānī, Auḥadaddīn al- 153/1
Bāqānī al-Qādirī al-Anṣārī, Nūraddīn Maḥmūd al- 168
Batānūnī al-Būṭrī aš-Šādīlī al-Ḥanāfī, 'Ali Ibn 'Umar al- 142
Bīrīīlī s. Bīrkwāī
Bīrkwāī, Muḥammad Ibn Pīr 'Ali Muḥyīoddīn al- 155/1, 158, 164/2, 171/2
Buḥārī, al- 163/3
Bulāqī al-Malikī al-Asʿārī, Muḥammad Ibn Muḥammad al- 176/16
Bulqāsī, al- 148
Dārūḍī, ad- 159/1, 159/2
Darwīṣ Muḥammad al-Ǧamālī aš-Šiddīqī al-Aḥqāfī 147 (Besitzer)
Dauwānī aš-Ṣiddīqī, Gālaladdīn Muḥammad Ibn Aṣ'ad ad- 137/1, 137/2, 137/3, 137/4
Dunquz, 'Abdallāh ad- 171/2
Fāḍlallāh 150 (Leser)
Gālaladdīn as-Suyūṭī, Abū 1-Faḍl 'Abdarrāḥmān Ibn Abī Bakr 151. 153/1, 154
Gāmāladdīn al-Ḥaḍrawī, Ismāʿīl Ibn 'Abdallāh ar-Rūmī aṣ-Ṣūfī 145/4
Ḡānim Ibn Muḥammad al-Baḍbāḍī al-Ḥanāfī, Gīvātaddīn Abū Muḥammad 139/1, 139/2 (?).
Ǧurgānī as-Sayyid aš-Šarīf, 'Ali Ibn Muḥammad 165
Ǧurgānī, 'Abdalqaṃīr Ibn 'Abdarrāḥmān al- 156
Ḫalabī, Burḥānaddīn Ibrahim Ibn Muḥammad al- 168, 170, 172
Ḫalīl Ibn Aḥbāk aš-Ṣafādī, Saḥāḫaddīn al- 179/2
Ḥamza Ibn Hasan al-Umawi 166 (Schreiber)
Ḥasan Čelebi Ibn Muḥammad Sāh Ibn al-Fanārī 158, 166
Ḥasan Ibn Manṣūr al-ʿUzgāndī al-Fargānī Qādirān, Faḥraddīn al- 157, 158
Ḫāṭīb Dimāqī al-Qazwīnī, Gālaladdīn Abū 1-Maʿālī Muḥammad Ibn 'Abdarrāḥmān 156, 158, 166, 173
Ḫāṭīb (Ḫaṭṭūb), Yahyā Ibn Muḥammad ar-Ruʿainī al- 176/11
Ḫawāṣa Maḥmūd 137/4
Ḫawāṣaḏāba al-Burūsawī, Muṣṭaḥfā Ibn Yusuf 176/15
Ḫīṭāl, al- 158
Ḫudātī al-Uṣkūdārī, 'Azīz Maḥmūd 176/1
Ḫusayn Ibn Ahmad Ibn Zainaddīn 151 (Schreiber)
Ḫusaynī aš-Sahrasṭānī, Jamāladdīn Muḥammad Ibn Maḥmūd al- 137/3
Ḫwāǧa s. Ḥwāǧa
Ibn Abī Qamra al-Azdī al-Andalūsī, 'Abdallāh Ibn Saʿīd 163/3
Ibn Abī 1-Wafī al-Quraṭī 154
Ibn (al-)ʿArabī, Muḥyīoddīn Abū 'Abdallāh Muḥammad Ibn 'Ali 145/2, 153/1
Ibn al-Fanārī, Ḥasan Čelebi Ibn Muḥammad Sāh 158, 166
Ibn Fīrīṣṭa 152
Ibn Ḥaǧar al-ʿAsqalānī, Ahmad Ibn 'Ali 179/1 (Schreiber), 179/2 (Schreiber und Komplator)
Ibn Kamâl Pâşa, Şamseddin Âhmad Ibn Sulaimân 139/3
Ibn al-Mâġdî al-Qâhîrî aș-Sâfî’t, Şâhâbîn Abû 1-’Abbâs Âhmad Ibn Rağâb 176/14
Ibn Mas’ûd, Âhmad Ibn ‘Alî 171/3
Ibn Nûhü’ta al-Mîşrî, Çâmâladdîn Muhammed Ibn Muhammed 179/2
Ibn Şârû’a 179/2
İbrahim Dede Şâhidî 143
İbrahim Ibn Muhammed al-Çalâbî, Burhânaddîn 168. 170. 172
İbrahim Ibn Muhammed al-Qirâ’tî, Burhânaddîn 179/2
İmâmîzâda aș-Šârî, Ruknâlisânâm Sâdîdaddîn Muhammed Ibn Abî Bakr al-Bûhîrî 167
’Isâ Muhammed as-Strawî 171/1
İsfarâ’î’nî, Tâgaddîn Muhammed Ibn Muhammed al- 156
İsmâ’îl Ibn ’Abdallâh aș-Rûmî aș-Süfî al-Çâlîwâti, Çâmâladdîn 145/4
’Iyâd Ibn Mûsâ Ibn ’Iyâd al-Yaşbûbî, Abû 1-Faṣîl 180
Kâfiyâgî, Abû ’Abdallâh Muhammed Ibn Sulaimân al- 147
Kâmil Efendi 141 (Bisîtzer)
Kâşgârî, Sâdîdaddîn Muhammed Ibn Muhammed al- 162/1. 170
Kâśî, Ahmed Ibn Mufa’dal al- 164/1
Lârî, Muhammed Ibn Gâlîl al- 171/2
Maḥûbî, al- 168
Maḥûbî al-Bûhîrî al-Çalâbî Sâdâsîn’a aș-’tinî, ’Ubâaidallâh Ibn Mas’ûd Ibn Tâgâsîn’a 175
Maḥûmûd Ibn Sâdâsîn’a al-Awval ’Ubâaidallâh al-Maḥûbî, Burhânâsîn’a 175
Maḥûmûd Ibn Sulaimân 151 (Bisîtzer)
Maḥûmûd Ibn ’Umar aș-Zamaşhârî, Abû 1-Qâsim 150. 164/1. 174
Marjînântî, al- 172. 175
Mas’ûd Ibn ’Umar al-Taftazânî, Sâ’daddîn 137/1. 137/2. 137/3. 137/4. 158. 166. 174
Mîr Abû 1-Fatîh Ibn Maḥdûm al-Çüsâînî al-Çardabilî 176/16
Mudurrauavi, ’Uthmân Ibn Maṣṭafâ (’Alî) al- 144 (auch Schreiber?)
Mudurnî, Muhammed Ibn Muṣṭafâ al- 148 (auch Schreiber?)
Muhammed Aḥmad as-Sâiyîd Hâgî’t-i-Çalâbî-i Qâṣarawî 145 (Bisîtzer)

- 192 -

Muhammed ‘Alî Sâzî’i al-Qâdîrî al-Çardabilî 153 (Schreiber)
Muhammed al-Qâshîrî 143 (Bisîtzer)
Muhammed Fâhraddîn 161 (Bisîtzer)
Muhammed Hîdîrî al-Çurî 151
Muhammed Ibn ’Abdal-Çâlî, Çâmâladdîn 164/1
Muhammed Ibn ’Abdallâh as-SQRNLî 171/4
Muhammed Ibn ’Abdallâh al-Timûrît âl-Çaççîl al-Çalâbî Sâdîdaddîn 141
Muhammed Ibn ’Abdarrâhman Hâṭîh Dînasîq al-Qaçwînî, Çalâladdîn Abû 1-Ma’âlî 156. 158. 166. 173
Muhammed Ibn Abî Bakr al-Bûhîrî İmâmzâda aș-Šârî, Ruknâlisânâm Sâdîdaddîn 167
Muhammed Ibn Abî Bakr al-Muṣûfî 145/5
Muhammed Ibn Abî Bakr al-Çusfîrî 145/5
Muhammed Ibn Ahmad Ibn Muhammed al-Çâlîwî, Karimaddîn 145/4
Muhammed Ibn Ahmad an-Nîsârî, Sâdîdaddîn 173
Muhammed Ibn ’Alî 176/13 (Schreiber). 176/11-176/12 (Schreiber?). 176/14-176/16 (Schreiber?)
Muhammed Ibn ’Alî Ibn (al-)’Arâbi, Muhyîddîn Abû ’Abdallâh 145/2. 153/1
Muhammed Ibn As’ad ad-Çauwînî aș-Sîddîqî, Çalâladdîn 137/1. 137/2. 137/3. 137/4
Muhammed Ibn Farâmürz Ibn ’Alî Mullâ Hûsrau 140. 158. 161
Muhammed Ibn Gâlîl al-Lârî 171/2
Muhammed Ibn Hamîdaddîn Ibn Maḥmûd Çâmâladdîn al-Çâlîwî 145/4
Muhammed Ibn Hasan aș-Sâdîlî al-Çalâbî, Sâdîdaddîn Abû ’Abdallâh 142 (Biographier)
Muṣṭafā Ibn Yusuf Ḥawāḡazāda al-Brūsawī, Muṣīḥaddīn 176/15
Muṭṭarizi, Abū l-Faṭḥ Nasīr Ibn ‘Abdassayid al- 156
Nafis Ibn Hūbatallāh al-Ḥaḍīṭi, Gamāladdīn Abū Ġa’far an- 149 (Über- 
lieferer)
Nahḥās, an- 149 (Komplator)
Nasafi, an- 168
Nasīr Ibn ‘Abdassayid al- MUTṭarizi, Abū l-Faṭḥ 156
Nasr Ibn Muḥammad as-Samargandi, Abū l-Ła’īf 154. 163/1. 169
Nawawi, Abū Zakariyyā’ Yahyā Ibn Śaφar an- 163/2
Niksārī, Șamsaddīn Muḥammad Ibn Abū Ahmad an- 173
Nu’mān Ibn Tābit Abū Ḥanīfa, an- 171/1. 176/A. 176/7. 176/10
Qādıqlī 156
Qādıḥān, Faḥraddīn al-Ḥasan Ibn Mansūr al-Ūzāndī al-Fargānī 157. 158
Qāḍızāda, Muḥammad 174 (Besitzer)
Qāḍızāda, Muḥammad as-Sākir 147 (Besitzer)
Qarabaği al-Muḥammadštāḥi, Yusuf Kausaq Ibn Muḥammad Ḥan (Čan) al- 137/4
Qatrī, Burhānaddīn Ibrāhīm Ibn Muḥammad al- 179/2
Qirīmī, ‘Abdarrāḥmān al- 158
Qudūrti al-Brāgādī, Abū l-Ḥusain Abū Almamadd al- 152. 168
Rāzcī, Muḥammad Ibn Abī Bakr ar- 169
Rū’aiml al-Haṭṭāb (al-Ḥaṭṭāb), Yahyā Ibn Muḥammad 176/11
Ṣādīlī al-Ḥanafi, Şamsaddīn Abū ‘Abdallāh Muḥammad Ibn Ḥusan aš- 142 (Biographierter)
Sadaddīn al-Qūnawi, Abū l-Ma’ālī Muḥammad Ibn Išāq 145/1. 145/2 (Adressat)
Sadraštāri’āt-Tānī, ‘Uḥadallāh Ibn Mas’ūd Ibn Tāqāštārī’a al-Mah- 175
Ṣafādī, Șalḥaddīn Ǧalīl Ibn Aibak aš- 179/2
Ṣaḡawāndī, Șirāḡaddīn Muḥammad Ibn Muḥammad Ibn ‘Abdarrāḥīd as- 165

- 194 -
Sahidî, İbrâhîm Dedê 143
Sahâristâni, Çamâladdin Muhammed Ibn Muhammed al-Hasâni aș- 137/3
Saîzâda 158
Sâyi'dî Darâwîs Muştafa aș-Zarîfatî Ibn İbrahim Ibn al-Hasâni Şârif Muştafa aș- 152 (Schriber)
Sâyi'dî Ibn al-Hasâni Şârif 'Ali, aș- 151 (Besitzer)
Sâyi'dî Muştafa Hamîdi, aș- 152 (Besitzer)
Sâyi'dî aș-Sârif, 'Ali Ibn Muhammed al-Gurgânî, aș- 165
Sa'kî, aș- 158, 166, 173
Sâlim Ibn 'Ali 138/3 (? auch Schriber?)
Sâmarquandî, Abû 1-Lâit Nasr Ibn Muhammed aș- 154, 163/1, 169
Sanûsi, Abû 'Abdallâh Muhammed Ibn Yusuf al-Hasanî 176/3, 176/8
Sarî Muþaffar Ibn Mir Qâsim Ibn Hawâşa Sarafaddîn al-Hasanî aș- Sararquandî 140 (Schriber)
Sarqâwi aș-Subrâwi, Muhammed 'Ukkâsa Ibn 'Abdarrahmân aș- 159/3
Sarqâwi, 'Abdallâh Ibn Hîgâzi aș- 159/3
Sâwi aș-Sâdîli al-Halwâti al-Mâlikî, Abûmad Ibn Muhammed aș- 159/1, 159/2
Sibâî, Şü'îbî aș- 159/1, 159/2
Siht Ibn al-Gauzi, Samsaddin Abû l-Muţaffar Yusuf Ibn Qizoğli 146
Siht al-Mâridini, Badraddîn Abû 'Abdallâh Muhammed Ibn Muhammed Ibn Ahmad 176/11, 176/13
Şiddiqî, Bakri aș- 159/3
Şiîbhadîn 147 (Besitzer)
Sîrâwi, İsîq Muhammed aș- 171/1
Süylemezzade, 'Abdallahîm Ibn Muhammed al-Hasanî al-Qâışari 176/12
Subrâwi, Muhammed 'Ukkâsa Ibn 'Abdarrahmân aș-Sarqâwi aș- 159/3
Şûrûnbûlûlî, aș- 171/4
Sûyûtî, Abû l-Faţîl 'Abdarrahmân Ibn Abî Bakûr Gâlaladdîn aș- 151, 153/1, 154
Taftzâzi, Şâdaddîn Masûd Ibn 'Umar aș- 137/1, 137/2, 137/3, 137/4, 158, 166, 174
Tîbrîzî, Abû Zakariyâ' Yahyâ Ibn 'Ali aș- 149

Timîrtishi al-Ġazî al-Ḥanîfî, Samsaddîn Muhammed Ibn 'Abdallâh aș- 141
Tirawi, Muhammed (aṣ- al- 'Aṣîi at- 171/1
Tîrîfî, Abû İsâ Muhammed Ibn İsâ 177
'Ubâîd al-Maulawi al-Ḥamîdi al-Burdûrî 157 (Schriber)
'Ubâîdallâh Ibn Mas'ûd Ibn Tâgaşšarî a-al-Mâbûbî al-Buğâri al-Ḥanîfî Sâdîfâsharî a-al- 'Jâni 175
'Umar Aîyûb 153/2 (Schriber)
'Umar Bîk Ibn al-Hasâni Câwî 159 (Besitzer)
'Uşûrî, Muhammed Ibn Abî Bakr aș- 145/5
Uşù, Sirâgaddîn Abû Muhammed 'Ali Ibn 'Utmân al- 176/5, 176/6
Uskudârî, 'Aziz Muhammed Huda'i aș- 176/1
'Utmân al-Cûmûsî 148 (Besitzer)
'Utmân Ibn al-'Adîl, al-'Azîz 146 (Adressat)
'Utmân Ibn 'Ali al-Mudurnawî 144 (auch Schriber?)
'Utmân Ibn Muștafa al-Mudurnawî 144 (auch Schriber?)
Wâisî 147 (Besitzer)
Wâisi Bâsî 153/1 (Adressat)
Wâni, Muhammed Ibn Muștafa aș- 140
Yahyâ Ibn Abî Bakr al-Ḥanîfî 176/9
Yahyâ Ibn 'Ali at-Tîbrîzî, Abû Zakariyâ' 149
Yahyâ Ibn Muhammed ar-Rû'ainî al-Ḥâṣîb (al-Ḥâṣîb) 176/11
Yahyâ Ibn Saraf an-Nawwâ, Abû Zakariyâ' 163/2
Yusuf Ibn Qizoğli Siht Ibn al-Gauzi, Samasaddin Abû l-Muţaffar 146
Yusuf Ibn 'Utmân 162/1 (Schriber)
Yusuf Kausâq Ibn Muhammed Hân (Gân) al-Qarabâgi al-Muhammed-sâhi 137/4
Zamâlgharî, Abû l-Qâsim Mâhâmîd Ibn 'Umar az- 150, 164/1, 174
Zâli al-Qâstâmûnî, Abû 1-Lâit (aṣ- Muhammed Ibn Muhammed az- 169